

Verhandlungsschrift

Nr. 5/2007

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Lengau am Donnerstag, den 25.10.2007.

Sitzungsort: Sitzungssaal des Gemeindeamtes in Salzburger Straße 9

Anwesende:

1. Bürgermeister	Rippl	Erich
2. Vizebürgermeister	Muigg	Martin
3. Gemeindevorstand	Pendelin	Erika
4. Gemeindevorstand	Weber	Michael
5. Gemeindevorstand	Schinwald	Josef
6. Gemeindevorstand	Schwaiger	Wolfgang
7. Gemeinderat	Reitsamer	Robert
8. Gemeinderat	Weinberger	Herbert
9. Gemeinderat	Mayer	Helmut
10. Gemeinderat	Altmann	Anna
11. Gemeinderat	Standl	Franz
12. Gemeinderat	Brandstötter	Alois
13. Gemeinderat	Bauer	Franz
14. Gemeinderat	Ofenböck	Thomas
15. Gemeinderat	Sutter	Ann
16. Gemeinderat	Linnerth	Hans Dieter
17. Gemeinderat	Winkelmeier	Johann
18. Gemeinderat	Fuchs	Walter
19. GREM	Pendelin	Hermann (f. VBM Weichenberger Johann)
20. GREM	Gitschner	Herta (f. Staffl Michaela)
21. GREM	Blechinger	Roswitha (f. Klinger Martin)
22. GREM	Apfelthaler	Anton (f. Mayer Johann)
23. GREM	Hettegger	Rupert (f. Schober Johann)
24. GREM	Fuchs	Johann (f. Anzinger Bernhard)
25. GREM	Bruckmüller	Rudolf (f. Voggenberger Franz)

Es fehlen:

VBM Weichenberger Johann (entschuldigt) - dafür Pendelin Hermann
GR Staffl Michaela (entschuldigt) – dafür Gitschner Herta
GR Klinger Martin (entschuldigt) – dafür Blechinger Roswitha
GR Mayer Johann (entschuldigt) – dafür Apfelthaler Anton
GR Schober Johann (entschuldigt) – dafür Hettegger Rupert
GR Anzinger Bernhard (entschuldigt) – dafür Fuchs Johann
GR Voggenberger Franz (entschuldigt) – dafür Bruckmüller Rudolf

Der BM stellt fest, dass

1. die Sitzung von ihm einberufen wurde,
2. die Verständigung hiezu (**ANLAGE 1**) rechtzeitig und schriftlich an alle Mitglieder ergangen ist und der Termin der heutigen Sitzung im Sitzungsplan (§ 45 Abs. 1 O.Ö. GemO 1990) enthalten ist. Die Zustellung erfolgte gemäß vorliegendem Zustellnachweis (**ANLAGE 2**) an alle Mitglieder des Gemeinderates und die Kundmachung (**ANLAGE 3**) gemäß § 53 Abs. 4 O.ö. GemO 1990 am 05.02.2007 durch Anschlag an der Amtstafel erfolgte,
3. die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Der BM weist darauf hin, dass das Sitzungsprotokoll der GR-Sitzung Nr. 4 vom 13.09.2007 bis zur heutigen Sitzung während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegt ist, während der Sitzung zur Einsicht noch aufliegt und gegen diese Verhandlungsschrift bis zum Sitzungsschluss Einwendungen eingebracht werden können.

Zum Schriftführer für diese Sitzung wird Herbert Nagl bestimmt.

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Gemäß § 16 Abs. 4 der Geschäftsordnung der Kollegialorgane der Gemeinde Lengau vom 06.09.2002 werden von den Fraktionsobmännern der im Gemeinderat vertretenen Fraktionen folgende Personen für die Unterfertigung der heutigen Verhandlungsschrift namhaft gemacht:

SPÖ: Reitsamer Robert

ÖVP: Weber Michael

BWG: Ing. Ofenböck Thomas

FPÖ: Fuchs Walter

Folgende Ersatzmitglieder werden durch den BM angelobt: Apfelthaler Anton

Bei der heutigen Sitzung wird folgende Tagesordnung behandelt:

1. Entscheidung über die Abtretung einer Teilfläche des Grundstückes 859/11, KG Krenwald, für die Herstellung von Parkplätzen für den Nahversorgermarkt
2. Entscheidung über den Standort des Musikprobenraumes für die TMK Schneegattern
3. Beschluss einer Stellungnahme zu den Umwidmungsverfahren der Gemeinde Munderfing
4. Allfälliges

TAGESORDNUNG, BERATUNG UND BESCHLÜSSE

1. Entscheidung über die Abtretung einer Teilfläche des Grundstückes 859/11, KG Krenwald, für die Herstellung von Parkplätzen für den Nahversorgermarkt

Abschließend stellt der BM den

A n t r a g

der Fa. Feldbacher, als Bauträger für den geplanten Sparmarkt eine Fläche von ca. 600 m² unentgeltlich zur Verfügung zu stellen. Ein entsprechender Gestattungs- oder Baurechtsvertrag ist auszuarbeiten. Im Gegenzug sind die Parkplätze beim zukünftigen Nahversorgermarkt nach Geschäftsschluss der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen. Die Planung hat gemeinsam mit Dorferneuerung und Gemeinde zu erfolgen.

Abstimmung durch Handerheben; Abstimmungsergebnis: 25 Ja

B e s c h l u ß

Der Antrag des BM wird einstimmig genehmigt.

2. Entscheidung über den Standort des Musikprobenraumes für die TMK Schneegattern

Abschließend stellt der BM den

A n t r a g

den Musikprobenraum für die TMK Schneegattern in das Dachgeschoß der Volksschule in Schneegattern einzubauen und im Zuge dieser Baumaßnahmen ein Dachsanierung durchzuführen. Weiters sollen drei Architektenbüros eingeladen werden, ein Angebot für die Durchführung der Planung, Kostenschätzung, Ausschreibung, Bauaufsicht und Abrechnung abzugeben.

Abstimmung durch Handerheben; Abstimmungsergebnis: 20 Ja

1 Nein (GR Sutter)

4 Enthaltungen (BWG außer GR Sutter)

B e s c h l u ß

Der Antrag des BM wird mehrheitlich genehmigt.

3. Beschluss einer Stellungnahme zu den Umwidmungsverfahren der Gemeinde Munderfing

- a) Gegen die geplante Umwidmung der Flächen im Gewerbegebiet Nord von Grünland in Betriebsbaugelände bestehen seitens der Gemeinde Lengau keine Einwände.

Abstimmung durch Handerheben; Abstimmungsergebnis: 23 Ja

2 Nein (GR Winkelmeier, GR Sutter)

Der Antrag wird mehrheitlich genehmigt.

- b) Gegen die geplante Rückwidmung der Parzellen 885 und 880, KG Munderfing, von Wohngebiet in Grünland bestehen seitens der Gemeinde Lengau keine Einwände.

Abstimmung durch Handerheben; Abstimmungsergebnis: 25 Ja

Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

- c) Zu der geplanten Ausweisung als Sonderwidmung für einen Windpark im Kobernauberwald schlägt der BM vor folgende Stellungnahme abzugeben:

Gegen die geplante Ausweisung als Sonderwidmung für einen Windpark wird seitens der Gemeinde Lengau kein Einwand erhoben, sofern:

1. Alle Stellungnahmen seitens des Landes Oberösterreich zu diesem Umwidmungsverfahren positiv sind.
2. Die geplanten fünf Windkraftanlagen an der Gemeindegrenze soweit abgerückt werden, dass der an der Gemeindegrenze verlaufende Weg jederzeit ungefährdet (Eisabwurf von den Windrädern – siehe Anlage „Steiglberg“) benützt werden kann.
3. Die Ableitung der gewonnenen elektrischen Energie durch Erdkabel nicht über öffentliches Gut der Gemeinde Lengau oder über Grundstücke, welche sich im Eigentum der Gemeinde Lengau befinden, erfolgt.

GR Johann Winkelmeier stellt den

A n t r a g

eine Stellungnahme dahingehend abzugeben, dass keine Einwände erhoben werden.

Abstimmung durch Handerheben; Abstimmungsergebnis: 5 Ja (BWG)

2 Nein (GR Mayer, GREM Apfelthaler)

18 Enthaltungen

Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

GV Michael Weber stellt folgenden

G e g e n a n t r a g

Die Gemeinde Lengau unterstützt das Windparkprojekt der Nachbargemeinde Munderfing, wenn die Stellungnahme der Raumordnung positiv ist und wenn keine Freileitungen im Gemeindegebiet Lengau verlegt werden.

Abstimmung durch Handerheben, Abstimmungsergebnis: 14 Ja (ÖVP, BWG,
11 Enthaltungen (SPÖ, FPÖ)

Der Gegenantrag wird mehrheitlich genehmigt.

4. Allfälliges

Berichte des BM:

- a) BM Rippl verliest das Schreiben der Pfarre Friedburg, worin sich der Pfarrer für die Errichtung des Schutzweges bedankt.
- b) Einladung zum Gemeindegewandertag am 26.10.2007
- c) Korridoruntersuchung: BM Rippl gibt bekannt, dass das Protokoll über die letzte Sitzung übermittelt wurde. Ein Termin mit der Gemeindevertretung am 12.11. oder 22.11. (jeweils Nachmittag) wird noch festgelegt. Eine Einladung folgt.

Anfragen:

- a) GR Sutter reflektiert den letzten Gemeindegewandertag, welchen sie lockerer als früher empfunden hat. Sie vermisst die allgemeinen Bürger und tritt für eine bessere Bewerbung ein. Insbesondere vermisste sie die Gesamtheit des Gemeinderates, welcher den Bürgern Rede und Antwort geben könnte. BM Rippl räumt ein, dass das Interesse nicht übermäßig groß war. GR Ofenböck spricht sich ebenfalls für eine Fortführung aus.
- b) GV Weber lädt zum Afrikaprojekt im November ein und hofft auf ein größeres Interesse insbesondere auch durch den Gemeinderat.
- c) GR Ofenböck berichtet, dass er auch in Aspach auf die Aktivitäten der Gemeinde Lengau angesprochen wurde.
- d) GR Sutter erkundigt sich, ob die Sitzungstermine für das 1. Halbjahr 2008 bereits feststehen. BM Rippl gibt bekannt, dass diese derzeit ausgearbeitet werden.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Anträge und Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, bedankt sich der BM für die gute Zusammenarbeit und schließt um 20.55 Uhr die Sitzung.

Die Sitzung dauerte 1 Stunde 25 Minuten.

Gemäß § 16 Abs. 4 der Geschäftsordnung der Kollegialorgane der Gemeinde Lengau vom 06.09.2002 ist die Verhandlungsschrift vom Vorsitzenden, von je einem Mitglied der im Gemeinderat vertretenen Fraktionen, welche zu Beginn jeder Sitzung beim Vorsitzenden von den jeweiligen Fraktionsobmännern namhaft zu machen sind, und vom Schriftführer zu unterfertigen.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

Die Mitglieder: